



Praxisbeispiele für Betriebsvereinbarungen

In der Datenbank der Hans Böckler Stiftung finden Sie anonymisierte Textauszüge aus abgeschlossenen Betriebs- oder Dienstvereinbarungen.

www.boeckler.de/4129.htm?bvdocu_theme=6#bvdocu2

Betriebsvereinbarung – ja oder nein?

Einige Unternehmen führen Leitlinien ein (zum Beispiel Corporate Health Policy), in denen einer der Punkte auch das Thema Mitarbeitergesundheit anspricht. Solche „in Stein gemeißelten“ Grundsätze sind aber nicht unbedingt notwendig. Ob das BGM in einer Betriebsvereinbarung (Beispiele siehe Kasten) festgeschrieben wird, hängt von der Unternehmenskultur ab. Eine Betriebsvereinbarung ist nicht unbedingt die Voraussetzung. Wer Erfolg haben will, lebt Grundsätze vor, sodass sie ein selbstverständlicher Bestandteil der Unternehmenskultur werden. Eine spürbare Gesundheitskultur lässt sich an vielen Details festmachen. Zum Beispiel an der respektvollen Sprache über kranke Kolleginnen und Kollegen, wenn Worte wie „Blaumacher“ oder „Krankenkontrolle“ nie fallen. Oder psychisch Erkrankte nicht Gegenstand von Spott sind, sondern ernsthaftige Sorge erkennbar ist.